# Weihnachtskugel Zweig Images – Browse 5,557 Stock Photos, Vectors, and Video | Adobe StockInformationsbrief 2024

**der Gemeindevertretung Ahrenshöft**

**- Een Johr in Ohrnshöf -**

Liebe Ahrenshöfter/ innen, liebe Gäste!

Kurz vor Weihnachten informieren wir unsere Bürger/ innen traditionell über die gemeindlichen Geschehnisse des zuende gehenden Jahres. So soll es auch bleiben.

Wir begrüßen auf diesem Wege unsere Neubürger/ innen ganz herzlich und senden gleichzeitig Grüße in ALLE Häuser!

Im Januar rückte der Winterdienst aus, Schnee und Glätte vom 01.01.-19.01. waren dafür verantwortlich. Die Kosten betrugen 7.200,- €.

Die Feuerwehr sammelte ausgediente Weihnachtsbäume ein, dafür danken wir Euch herzlich. Danke sagen wir ebenso Ingo Schwarzer und seinen 28 Helfern für die pflegerische Holzaktion an unseren Gemeindewegen, die in diesem Winter einmal pausiert. Der Amtsausschuss beschloss, eine amtsweite Planung für ein Wärmekonzept auf den Weg zu bringen. Die vorgesehenen Fördergelder von 90% wurden kurz darauf vom Land überraschend abgelehnt und das Projekt damit zunächst auf Eis gelegt. Im Laufe des Jahres wurden weitere Förderungen für wichtige kommunale Angelegenheiten gekürzt bzw. ganz gestrichen. Bund und Land haben den Batteriehersteller „Northvolt“ mit 900 Millionen Euro unterstützt, um sich in Heide ansiedeln zu können. Das mag in Bezug auf Arbeitsplätze ein Gewinn sein, die gemeindlichen Belange sind allerdings stark von Fördergeldern des Landes abhängig und leiden unter dieser Entwicklung. Der Jahresabschluss 2023 schließt mit einem Überschuss von 206.000,- €.

Anneliese Clausen wurde 85 Jahre alt, Jutta Thomsen ebenso und Rolf Thie feierte seinen 90. Geburtstag im Februar. Die Gemeinde „lieferte“ einen Präsentkorb und gratuliert noch einmal sehr herzlich. Peter-Heinrich Clausen verstarb im Alter von 91 Jahren. Er war 28 Jahre lang Gemeindevertreter und hat zwei Chronik-Bände herausgegeben, die wohl in fast jedem Haus unserer Gemeinde zu finden sind. Danke PHC! Der Eingang zum Ehrenmal wurde barrierefrei gestaltet, dafür danken wir Tim und Andreas. Wenig später haben Axel und Dorte die Zuwegung saniert und verschönert. Auch an Euch ein großes Dankeschön! Am Borgerweg wurden Baumfällungen erforderlich, um Platz für die geplante Neuasphaltierung zu schaffen.

Im März blickten Jutta und Johannes Thomsen auf 60 Ehejahre zurück und erreichten die Diamant-Hochzeit. Wir gratulieren nochmals herzlich. Im Dörpskrog wurden die restlichen Fensterelemente erneuert und das Mauerwerk mittels Einblastechnik gedämmt. Außerdem erhielt der Lagerraum ein Rolltor, um ungebetene Besucher fernzuhalten und auch der Eingang wurde mit einer neuen Haustür versehen.

Im Rahmen der jährlichen Wegeschau mit dem Kreis Nordfriesland haben wir Arbeiten für 5.800,- € vergeben. Lorenz danken wir für die wiederholte Pflege und Unterhaltung der Grandwege. Die Feuerwehr will verstärkt Werbung betreiben, um auch künftig Nachwuchs zu generieren, denn die Jugendwehr hat lediglich noch 20 Mitglieder. Unsere Bitte an die Eltern: lenkt Eure Kinder in Richtung Feuerwehr! Neuer Jugendwart wurde Tade Nissen. Unsere Wehr übernahm zeitweise nach einem tragischen Unglücksfall den Brandschutz für die Gemeinde Bohmstedt. Das war ganz hervorragend! Neue Amtsdirektorin des Amtes Mittleres Nordfriesland wurde Judith Horn. Sie löst Dr. Bernd Meyer ab, der dieses Amt 6 Jahre lang ausgeführt hat. Die Wahl fand im übrigen im Ahrenshöfter Dörpskrog statt.

Im April kam es dann auch zum Wegfall der Fördergelder für unseren geplanten Radweg nach Hoxtrup. Aber: Wir sind zur Zeit an einer neuen Förderung dran, es heißt „Stadt und Land“. Entgegen einiger Gerüchte ist das Projekt weiterhin am Leben. 4 Konfirmanden/innen und 6 Einschüler/innen erhielten je eine Chronik bzw. einen Baum zum Einpflanzen. Unsere Gemeindearbeiter haben Blumenwiesen angelegt und zwar im Moorweg/Borgerweg, Hochacker und Schoolkoppel. Die Buslinie 131 Husum-Bohmstedt-Bredstedt richtete eine zusätzliche Haltestelle bei der Sortierschleife im Borgerweg ein. Alexander Crooks eröffnete Am Kirchenstieg 8 seine psychotherapeutische Praxis „Rückenwind“. Das Schietsammeln fand bei bestem Wetter statt. 45 Helfer befreiten unsere Natur von Unrat, als Dankeschön gab es Würstchen und gestovte Kartoffeln bei Falck. Ganz besonders danken wir den Landwirten für das Bereitstellen ihrer Traktoren mit Anhängern. Bei einem Verkehrsunfall am Jägerkrug kamen zum Glück keine Personen zu schaden. Michael Pauls bemühte sich in Sachen „Kümmerer-Alltagshilfen“, um bedürftigen Personen im Ort Unterstützung anzubieten. Eine wahrlich tolle Idee, allerdings fanden sich so gut wie kein/e Mitstreiter/innen, sodass diese Aktion erstmal ruht. Wer Interesse und ein wenig Zeit hat, darf sich gerne bei Michael oder bei der Gemeindevertretung melden.

Im Mai wurde Johannes Thomsen 85 Jahre alt und Maria und Arno Carstens feierten ihre Goldene Hochzeit, herzlichen Glückwunsch! Die Feuerwehr wurde mit einer Wärmbildkamera ausgestattet. Möglich wurde die Übergabe durch Spenden gemacht, in erster Linie ist die Firma Dohle zu nennen. Die Sirene in Klein-Ahrenshöft wird an die dortige Bushaltestelle versetzt. Bis Jahresende soll die Umsetzung erfolgt sein. Das Schwimmbad in Drelsdorf war nun bereits das 2. Jahr geschlossen. War anfangs nur von einer Erneuerung der Folie die Rede, ist inzwischen auch der Unterbau und die Technik marode. Außerdem sind die Auflagen hinsichtlich Gesundheit und Hygiene derart hoch, dass wir mittlerweile von einem Neubau ausgehen müssen. Die geschätzten Kosten liegen bei ca. 1,4 Millionen Euro unter Einrechnung von Eigenleistungen. Laut öffentlich-rechtlichem Vertrag über den Schulverband ist die Gemeinde Ahrenshöft mit 20% an den Kosten zu beteiligen. Die Gemeindevertretung hat nach langen Diskussionen entschieden, den Vertrag für den Bereich Schwimmbad zu kündigen, sollte der Neubau realisiert werden. Grund sind die hohen Kosten und die Folgen, die Unterhaltung und Personal verursachen werden. Um die Solidarität mit Drelsdorf und Bohmstedt zu wahren, wurde eine einmalige Unterstützung von 90.000,- € beschlossen. Unser Grundstücksanteil wird der Gemeinde Drelsdorf unentgeltlich überlassen.

Im Juni wurde Manfred Meister 85 Jahre alt. Deutschland war Gastgeber der Fußball-Europameisterschaft und schwarz-rot-goldene Fähnchen wehten allerorts im Wind. Die Wilde Liga veranstaltete erneut ein „Public viewing“, eine gute Gelegenheit für Wurst, Bier und Schnack, die von vielen Bürgern/innen genutzt wurde. Wir danken Olaf, Tim, Rainer und Frode für die Organisation, aber auch dem Schützenverein für die Hergabe ihres Vereinsheimes. Das Ringreiter- und Schützenfest fand bei allerbestem Wetter statt. Die Beteiligung am Abend war allerdings überschaubar, der Verein denkt über eine Veränderung des Tagesablaufes nach und wird im Verlauf des 1. Halbjahres 2025 informieren. Die Wahlbeteiligung an den Europawahlen betrug 71%. Zugewinne erhielten die CDU und AfD. Die Gemeinde dankt allen Wahlhelfern/innen und lenkte den Blick bereits auf die geplanten Bundestagswahlen am 28.09.2025, die wegen des Scheiterns der Ampelregierung allerdings früher stattfinden werden, nämlich am 23.02.2025!

Im Juli wurde Olde Oldsen, Bürgermeister von Langenhorn, zum Amtsvorsteher des Amtes Mittleres Nordfriesland gewählt. Den Vorsitz im Schulverband übernahm Ralph Ettrich aus Bredstedt. Hier wurde eine Schulanalyse in Auftrag gegeben, um alle Schulen im Amt fit für die Zukunft zu machen, was Bildung, Funktionalität und Brandschutz betrifft. Die entwidmete Leichenhalle in Drelsdorf dient inzwischen dem Kirchendiener als Lagerraum. Geplant ist hier ein Anbau in Form eines Carports. Die Kosten werden von Kirche und Gemeinde getragen. Der Parkplatz Kirche/KITA in Drelsdorf soll grundlegend saniert werden. Diese Maßnahme wird ca. 145.000,- € verschlingen, die von Kirche, Sportverein und Gemeinden aufgefangen werden. Der Anteil der Gemeinde Ahrenshöft wird bei ca. 5.500,- € liegen. Die Feuerwehr beseitigte einen Sturmschaden am Borgerweg und das FF-Sommergrillen fand bei regnerischem Wetter statt. Den Kindern war’s egal: sie nutzten die Spiele-Möglichkeit mit großer Freude! Apropros Kinder: In diesem Jahr wurden viele Babys geboren und machen Hoffnung auf künftige Mitgliederzahlen auf Gemeinde-Feuerwehr- und Vereinsebene! Mittlerweile hat sich eine Baby-Treff-Gruppe gebildet, die sich 14-tägig im FF-Haus trifft.

Die energetischen Maßnahmen am Dörpskrog sind soweit abgeschlossen. Die Westwand wurde neu verfugt und wie der Südgiebel imprägniert. Die vorherige Einblastechnik war hier erfolglos, es war keine Luftschicht vorhanden. Damit können wir den Einbau einer neuen Heizungsanlage starten. Die energetischen Auflagen für künftiges Heizen ist sicher Allen bekannt. Eine reine Gasheizung wird ab 2030 nicht erlaubt bzw. sehr teuer werden. Im Krug wird eine kombinierte Gas-/Hybrid-Anlage entstehen, die den Anforderungen der Politik für kommende Zeiten standhält, allerdings auch ca. 88.000,- € kostet.

Im August wurde Hilda Clausen 85 Jahre alt. Beim Amtsringreiten in Bredstedt belegte das Ahrenshöfter Reiterteam den 2.Platz. Der Kinder- und Jugendtag fand bei herrlichem Wetter statt, 52 Kinder nahmen daran teil. Ein dickes Dankeschön an das Orga-Team dieser Veranstaltung, die inzwischen seit 25 Jahren Bestand hat. Ebenso danken wir den Schützen/Reitern für das Durchführen des traditionellen Bürgermeister-Pokalschießens am gleichen Tage.

Im September wurde der Borgerweg auf einer Länge von 4,7 km neu asphaltiert. Die Gemeinden Ahrenshöft, Bohmstedt und Drelsdorf sowie die Abfallwirtschaft NF teilten sich die Kosten von ca. 750.000,- €. Da es sich um einen sogenannten Gemeindeverbindungsweg handelt, kamen wir in den Genuss einer 50%-igen Förderung. Der Ahrenshöfter Anteil beträgt 145.000,- €. Die Markierungsarbeiten sind für 2025 geplant. Inge und Arnold Petersen feierten ihre Goldene Hochzeit, wir gratulieren nochmals von Herzen. Das Kreisringreiten mit 150 Reitern fand in diesem Jahr bei uns statt. Das Wetter war gut, noch besser jedoch die Organisation dieser Veranstaltung. Ein Kompliment an unseren Schützen- und Ringreiterverein, der unsere Gemeinde bestens präsentiert hat.

Im Oktober wurde der Saal im Dörpskrog neu gestrichen. Außerdem ist die komplette Beleuchtung erneuert und auf stromsparende LED-Leuchtmittel umgestellt worden. Abschließend wurden die alten Vorhänge entfernt und durch Flächenlamellen ersetzt. Die Kosten für diese Maßnahme betrugen 25.000,- €.

Die jährliche Überprüfung unserer Klärteiche ergab keine Beanstandungen, die Werte sind einwandfrei. An den Böschungen wurden erforderliche Pflegemaßnahmen durchgeführt. Unser Kindergarten ist gut besucht und zu 100% ausgelastet. Wir achten sehr darauf, dass Kinder aus unseren Trägergemeinden vorrangig aufgenommen werden. Aus verschiedenen Gründen klappt dies nicht immer. Ab 2025 tritt eine KITA-Gesetzesänderung in Kraft, die sich auf die Qualität und die Finanzierung auswirkt.

Zum wiederholten Male nehmen wir den Kampf gegen- oder besser für Windmühlen auf. Nachdem unsere Klage gegen das Land Schleswig-Holstein insofern erfolgreich war, dass das Oberverwaltungsgericht Schleswig die Regionalpläne für Nordfriesland und Dithmarschen gekippt hat, arbeitet die Landesregierung an einer neuen „Windkarte“ für unsere Region. Im ersten Vorentwurf wurden 7,5% der Landesflächen überplant. Für Ahrenshöft ergeben sich hier 2 Potentialflächen, eine im Bereich Söbenbargen, die andere am Nedderweg unter Haaks. Wir haben das Zeitfenster Juni-September für Stellungnahmen an die Landesplanung genutzt, um unser Ansinnen für einen späteren Bürgerwindpark zu unterstreichen. Die finale Planung in Kiel umfasst lediglich 3% der Landesfläche, sodass mehr als die Hälfte aller Parzellen wieder gestrichen werden. Hoffen wir mal, dass zumindest eine Fläche Berücksichtigung findet!

Das alljährliche Laternelaufen für unsere Lütten mit Eltern wurde Ende des Monats unter Begleitung der Feuerwehr durchgeführt.

Im November wurde Werner Kutzbach 85 Jahre alt. Ose Ketelsen eröffnete eine Fußpflege-Praxis in der Straße „Jaspers 2“.

Der Sparclub lud wie in den Vorjahren am 1. Freitag diesen Monats zum „Geld abholen“ ein. Nach einem leckeren Essen wurde Lotto gespielt. Tanja und Greta führten durch den Abend und weisen darauf hin, dass noch ein paar Fächer zum Sparen frei sind…

Eine Woche später fand der beliebte Feuerwehrball statt. Der Festausschuss hatte für eine beachtliche Tombola gesorgt. Der Saal war mit 90 Gästen gut gefüllt. „Danke“ sagen wir ALLEN Feuerwehrleuten für Ihre Bereitschaft und den Zeitaufwand, um die Sicherheit aller Bürger/ innen zu gewährleisten! Erstmals hat die Gemeinde diese Veranstaltung finanziell unterstützt, um die Eintrittspreise für alle zu minimieren.

Am Volkstrauertag fanden 60 Besucher den Weg zur Gedenkfeier am Ehrenmal. Bei regnerischem Wetter sorgte eine Abordnung unseres FF- Orchesters für die musikalische Untermalung und die Jugend-FF mit ihrem Fackelspalier für ein optisches Highlight. Unser Dank geht an Gemeinde, Feuerwehr und Sozialverband für die Kranzniederlegungen, an Dorte und Axel mit Lars für die Pflege der Anlagen und nicht zuletzt an ALLE, die an diesem Tag vor Ort waren. Für ihren mutigen Auftritt danken wir Leony ganz besonders.

Im Dezember finden traditionell unsere Haushaltsberatungen statt. Die finanzielle Situation der Gemeinde Ahrenshöft ist weiterhin sehr erfreulich. Im Gegensatz zu vielen Kommunen im Lande ist unser Haushalt ausgeglichen und weist sogar einen beachtlichen Überschuss aus. Die Liquidität beträgt 2,4 Millionen Euro.

Gründe für dieses gute Ergebnis sind die Erhöhung des Hebesatzes für die Gewerbesteuer auf 380% aus dem Jahre 2011, Einnahmen von ca. 1,2 Millionen Euro aus der Abfallwirtschaft vergangener Jahre sowie umsichtiges Wirtschaften und Schuldenfreiheit seit Jahrzehnten. An dieser Stelle danken wir unserem Kämmerer Nico Wischnewski vom Amt Mittleres Nordfriesland für seine wertvolle Unterstützung und das Wachen über unser „Soll und Haben“! Die Weihnachtsbeleuchtung an unseren Straßenlaternen erfreut uns bereits seit 14 Jahren. Stern Nr. 39 wurde gespendet von Mariechen Clausen zu Ehren ihres verstorbenen Mannes Peter-Heinrich und strahlt wunschgemäß in der Krogkoppel, vielen herzlichen Dank! Auch an Jolina geht unser Dank für das „Bauen“ von Lebkuchenhäusern mit unseren „großen“ Kleinen im Feuerwehrhaus. Peter T. Petersen wurde 85 Jahre alt. Laura und Helge haben im Namen der Feuerwehr die Kinder am Nikolaustag überrascht und der bunte Trecker-Corso war ebenfalls super. Das ehrenamtliche Engagement des laufenden Jahres endete wie immer mit einer Weihnachtsfeier im Dörpskrog. 35 Personen verbrachten einen harmonischen Abend am Fisch- Buffet. Danke Euch Allen für Euren „Dienst an der Gemeinde“!

An dieser Stelle noch ein paar interessante Zahlen:

Einwohner: 549 (davon 281 Frauen & 268 Männer)

Stromverbrauch aller Ahrenshöfter HH: 1,8 Mill. KW/ST.

Schüler im Schulverband: 36

Schulverband Viöl: 3

Gymnasium Husum: 3

Gemeinschaftsschule Husum: 0

Förderschüler: 1

Kindergarten/ Stube: 25

Grundsteuer A: 467% Amtsdurchschnitt: 356%

Grundsteuer B: 467% Amtsdurchschnitt: 398%

Gewerbesteuer: 400%

Kreisumlage: 360.000 €

Amtsumlage: 182.000 €

Schulen: 172.200 €

Finanzausgleichs-Umlage an das Land: 47.900,- € (Ahrenshöft ist „Gebergemeinde“)

Kindergarten: 137.900 €

Hundesteuer: 1. Hund frei, müssen aber angemeldet werden, jeder weitere Hund 120,00 €/ Jahr

Am Ende unseres Informationsbriefes möchten wir noch ein paar Hinweise und Mitteilungen machen:

* Auf unserer Agenda stehen u.a. Windenergie, der Radweg nach Hoxtrup, Altenwohnungen, Erneuerung unseres Bürgersteiges sowie die Sanierung des Meiereiweges und die Bestuhlung im Dörpskrog
* die Einsparung des Stromverbrauches unserer LED Straßenbeleuchtung beträgt im Vergleich zu 2010 53%
* die Feuerwehr bittet unbedingt um Freihalten der Rettungswege, das gilt insbesondere für die Wendehammer Schoolkoppel, Krogkoppel, Hochacker, Jaspers und Am Kirchensteig
* unsere Grandwege sind von November bis Februar gesperrt, bitte die Baken geschlossen halten!!!
* es sind noch reichlich Chroniken vorhanden, wer noch kein Weihnachtsgeschenk hat…
* dringend Helfer/ innen für die Chronikarbeiten gesucht!
* Danke an: Zeitungsfrau Birgitt für das Melden kaputter Straßenlampen, sowie Petra, Anette, Inge, Angelika und Martina für die segensreiche Seniorenbetreuung,

Wir danken weiterhin unserer Homepagegruppe um Ralph, Niels, Tim, Silvia und Niklas, unseren Gemeindearbeitern Christian und Hans- Hermann, den Feuerwehrkameraden/ innen, Martina für die Pflege des FW- Hauses, Dorte und Axel und Lars für die Unterhaltung des Ehrenmals, Ose für die langjährige Protokollführung und nicht zuletzt allen Vereins- und Verbandsvorsitzenden für das Zusammenhalten der Gesellschaft und schließlich all den Menschen, die wir hier schlicht vergessen haben. Auch allen Bürger/ innen danken wir für ihr Vertrauen in uns!

* allen Spendern sagen wir „Danke“
* seit 2019 sind wir die 1. Gemeinde in der Region, die keine Steuer für den 1. Hund erhebt. Wir bitten alle Hundebesitzer/ innen, ihre Tiere auch in der Feldmark anzuleinen, die Hinterlassenschaften ihrer Lieblinge zu beseitigen und vor allem keine Plastiktüten mitsamt Inhalt in der Feldmark zu entsorgen. Das erhöht unseren Pflegeaufwand unnötig und gefährdet letztlich die Steuerfreiheit für alle! Und noch eine Bitte: Das Entsorgen der vollen Kottüten in den Papierkörben der Bushaltestellen zu vermeiden. Unsere Schulkinder wären Euch dafür sehr dankbar!
* das Abbrennen von Raketen etc. ist am 31.12 und am 01.01 im Umkreis von 200m zu Reetdachhäusern streng verboten, an allen anderen Tagen ohnehin
* Alles, was nach Redaktionsschluss passiert ist, berichten wir dann im Infobrief 2025
* die Jugendfeuerwehr sammelt ausgediente Weihnachtsbäume ein, Termin ist voraussichtlich am Sa 11.01.2025 (bitte Homepage und Aushang beachten)
* die Müllabfuhr Termine 2025 sind Bestandteil dieses Schreibens
* weitere Infos erhält man durch einen Blick in unseren neuen Whatsapp-Kanal oder in den Aushangkasten, auf www.ahrenshoeft.de oder bei einem Besuch unserer Gemeinderatssitzungen im Dörpskrog

Wir wünschen allen Gesunden und Glücklichen ein „Weiter so“. Den Kranken und Traurigen, allen voran denen, die den Verlust eines geliebten Menschen zu beklagen haben, wünschen wir Zuversicht und bald wieder hellere Tage!

Euch/ Ihnen Allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2025!

Eure/ Ihre Gemeindevertretung Ahrenshöft



Von links: Silvia Nommensen, Sören Lehnert, Stephanie Meister, Niklas Hansen,

Harald Görtzen, Niels Görtzen, Lorenz- Siegfried Hansen- Petersen,

Thomas Ketelsen, Manfred Peters